

## Tagesordnungspunkt 1

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Mainz-Kastel am 02. Oktober 2012

### *Geschäftsordnungsangelegenheiten*

---

#### Beschluss Nr. 0173

- Die Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen beschlossen:
  1. Der Dringlichkeitsantrag der AUF-Fraktion wird als Tagesordnungspunkt 5.1 hinzugefügt
  2. Der Nachtrag von Tagesordnungspunkt 20 wird nach Tagesordnungspunkt 2 beraten
  3. Die Anträge Tagesordnungspunkte 8, 9, 11, 13, 15 und 16 werden ohne Aussprache vor Tagesordnungspunkt 5 beraten
  4. Der Tagesordnungspunkt 13 wird mit Tagesordnungspunkt 20 beraten
  
- Die Niederschriften vom 04.09.2012 wird genehmigt.
  
- Im Rahmen der Mitteilungen werden durch die Ortsvorsteherin folgende Mitteilungen bekanntgegeben:
  1. In der Zeit vom 01.10.-15.12.2012 findet eine Sperrung der Straßen Georg-Beatzel-Straße zwischen Anna-Birle-Straße und Fritz-Lenges-Straße wegen Straßenarbeiten statt.
  2. Am 21.08. war die Einweihung des Rheinuferes.  
Herr Erlhof von der MVG teilte an diesem Tag mit, dass auf die Station Ludwigsplatz der MVG-Mein Rad verzichtet wird. Der Ersatzstandort wird ebenfalls nicht weiter verfolgt, da die Baumwurzeln einen Einbau verhindern. Eventuell meldet sich die MVG im Januar 2013 wegen neuer Vorschläge für einen Standort.
  3. Herr Schöffner vom Tiefbauamt hat mitgeteilt, dass im Bauhof noch drei Bänke Marke Wiesbaden seien, die in Höhe des Restaurantschiffes als Alternative zu den in der Vorlage geplanten Bänken aufgestellt werden sollen.

4. Betreffend des Geschichtsbrunnens teilte das Amt für Grünflächen, Landwirtschaft und Forsten mit, dass am 17.07.2012 ein Gewährleistungsgespräch wegen fehlerhafter Beschichtung stattgefunden hat. Die Frist für Nacharbeiten hat die Herstellerfirma verstreichen lassen. Jetzt wird geprüft gerichtliche Schritte einzuleiten.
  
5. Es fand ein Gespräch mit der Gewerkschaft der Polizei, Fachgruppe Wasserschutzpolizei, der Leiterin der Ortsverwaltung und der Ortsvorsteherin von Kastel und dem Ortsvorsteher von Kostheim statt. Die Station auf der Maarau soll geschlossen werden. Die Gewerkschaft bittet den Ortsbeirat um Unterstützung, das die Station nicht geschlossen wird. Der Ortsbeirat fasst folgenden Beschluss:

**Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten sich dafür einzusetzen, dass die Station der Wasserschutzpolizei auf der Maarau nicht geschlossen wird, sondern dass die Arbeitsgruppen der Innenministerien ergebnisoffen und sachorientiert arbeiten ohne dass im Vorfeld bereits feststeht welche Station geschlossen wird.**

+

+

**Verteiler:**

Dezernat VII zu Mitteilungen Ortsvorsteherin zu Ziffer 3 und 4 z.K.  
Dezernat I zu Mitteilungen Ortsvorsteherin zu Ziffer 5 z.w.V.

gez. Gabriel  
Ortsvorsteherin

f.d.R. Stavridis  
Ortsverwaltung